

## **Programmkonzept / Presetext**

Das Ensemble Polysono aus Basel ist spezialisiert auf die Interpretation von zeitgenössischer Musik und hat ein neues, spannendes Programm mit anspruchsvollen Werken bekannter Komponisten sowie mehreren Uraufführungen einstudiert, das es auf einer Tournee durch die Schweiz sowie in München, Wien und London aufführen wird.

"Quantenströmung" bezeichnet gemäß dem Philosophen Gilles Deleuze den Übergang von einem Energiezustand in einen anderen. Dementsprechend bietet das Programm "Quantenströmung" mit ausschließlich zeitgenössischer E-Musik eine vielfältige und spannende Auswahl neuer stilistischer Strömungen und kompositorischer Konzeptionen aktueller Musik. Die Werke György Kurtágs sind geprägt von einer Verdichtung fragiler musikalischer Texturen, so auch sein Werk „Hölderlin: „An ...“. Klaus Hubers Kompositionen orientieren sich an geistlichen Fragen und zeugen von sozialem und politischem Engagement. Beispielsweise sein Engagement gegen die Umweltzerstörung in „Traumgesicht“ aus „... inwendig voller Figur ...“. Dem folgt die Uraufführung eines neuen Werks des bekannten englischen Komponisten James Clarke, das er speziell für das Ensemble Polysono geschrieben hat. Eine exorbitant schwierige Partitur, die der „new complexity“ verpflichtet ist. Iannis Xenakis ist bekannt für die Einbeziehung mathematischer, architektonischer oder philosophischer Prinzipien in seine Kompositionen. Davon zeugt auch sein Stück „Charisma“, das er nach dem frühen Tod eines jungen französischen Komponisten geschrieben hat. Von Ursula Seiler Kombaratov, die auch als bildende Künstlerin tätig ist, steht ebenso eine Uraufführung auf dem Programm wie von René Wohlhauser, der für seinen kompromißlosen künstlerischen Anspruch bekannt ist. Das stilistisch breite Programm wird mit kurzen, mündlich vorgetragenen Werkeinführungen erläutert, was auch einem mit Neuer Musik unvertrauten Publikum den Zugang erleichtern soll.

Interpretiert wird dieses abwechslungsreiche Programm vom Ensemble Polysono Basel, das von der Presse mit Prädikaten wie „vorzüglich“ (Der Bund, 15.01.08) und „differenziert und makellos“ (Mittelland-Zeitung, 16.01.08) bedacht wurde und dessen Konzerte u.a. von Schweizer Radio DRS 2 und dem Bayerischen Rundfunk mitgeschnitten worden sind.